Wirkstoff- gruppe	Wirkstoffe	Verab- reichung	Dosis	Wartezeit (d)		Wirkungsspektrum						Umwelt- toxizität	Resistenz- situation	Bemerkung	
			ml/kg	essbares Gewebe	Milch	M-D-Würmer	Band- würmer	große Lungenw.	kleine Lungenw.	große Leberegel	kleine Leberegel				Pansen- egel
Makro- zyklische Laktone	Eprinomectin (AP)	Injektion	0,1/10	42	0	●	-	●	-	-	-	-	● ⁴ *	!!!	unbedingt auf Wirksamkeit prüfen: Eizahlreduktionstest,

● wirksam (wenn keine resistenten Wurmsämme in der Herde auftreten) ○ Teilwirkung oder nur in erhöhter Dosis ausreichend wirksam - nicht wirksam oder nicht geprüft

Für Ziegen ist momentan nur ein Mittel zugelassen.

Bei Befall mit Parasiten außerhalb dessen Wirkungsspektrums bzw. bei erwiesener Unwirksamkeit (Eizahlreduktionstest) kann ein für andere Tierarten zugelassenes Wurmmittel umgewidmet werden.

Dabei gelten folgende Wartezeit: längste zugelassene Wartezeit x 1,5 aber mindestens 1 Tag. Dabei ist die Dosis - außer bei Levamisol - zu verdoppeln.

Bei Levamisol 1,5 fache Dosis

Legende:

Wirksamkeit:	●	wirksam (wenn keine resistenten Wurmsämme in der Herde auftreten)
	○	Teilwirkung oder nur in erhöhter Dosis ausreichend wirksam
	-	nicht wirksam oder nicht geprüft
Umweltauswirkungen*: (Packungsbeilagen beachten weitere Hinweise unter: Umweltwirkungen minimieren)	● ⁴	hochtoxisch für Organismen aller Kompartimente (Dung, Boden, Wasser)
	● ³	toxisch für Organismen aller Kompartimente (Dung, Boden, Wasser)
	● ²	toxisch für Wasserorganismen
	● ¹	kein Risiko durch Anwendungsart (gemäß Packungsbeilage)
	?	keine Daten
Resistenzsituation:	!!!	häufig
	!!	zunehmend
	!	vereinzelte Fälle
	?	bisher keine Fälle dokumentiert

*mögliche phytotox. Wirkungen werden hier nicht betrachtet